Centrum für Lebensenergie

Gemeinschaftspraxis NHK - Physiotherapie - Osteopathie
Iris Kamp & Emanuel P. Napierala
Wellness & Energetisierung mit Mikrostrom
Spin-Harmonie-Compiler: Selbstregulation und Harmonisierung des Körpers
----
Rummenohler Str. 91 58091 Hagen Tel. 02355 - 504304

Information Mikrostrom

Mikrostrom steigert Energieproduktion in den Zellen
In den letzten Jahren hat sich in der Medizin eine neue Therapieform durchgesetzt – die Mikrostromtherapie. Diese eröffnet für viele Ärzte und viele Patienten neue Möglichkeiten und neue Wege, die Krankheiten auf eine moderne Weise zu heilen.

1. Was ist Mikrostrom?
Bei dem Mikrostrom handelt es sich um sehr schwache elektrische Ströme im Bereich zwischen etwa 40 und 150 Mikroampere. Diese entsprechen von der Stärke her den Strömen, die im gesunden Gewebe auf natürliche Weise vorkommen. An erkrankten Stellen des Körpers fällt die Stromstärke dagegen bedeutend ab oder fällt sogar vollständig aus.
Synchronisation mit Mikrostrom:
Organ- und Gewebszellen haben, je nach Erkrankung oder Trauma, eine veränderte spezifische Eigenschwingung – die Zustandsfrequenz. Die gesunden Zellen versuchen ihre Frequenzen auf die kranken Zellen zu übertragen um sie so zu synchronisieren. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erfahren die Zellen so eine Selbstheilung. Sind es zu viele Zellen, ist die Erkrankung oder das Trauma zu schwer, versagt dieser Mechanismus. Dann müssen die gesunden Frequenzen durch Moleküle (Medizin) oder durch geeignete Energien mit Schwingungen bestimmter Frequenzen synchronisiert werden. Überträgt man dabei die gesund spezifische Eigenschwingung (Organfrequenz) und gleichzeitig die Krankheitsfrequenzen (Zustandsfrequenzen), kann die Selbstheilung einsetzen.

2. Wie werden die Mikroströme bei der Therapie eingesetzt?
Die sehr schwache Stromstärke wird mit einer besonderen Frequenz durch das betroffene Gewebe oder auch durch den gesamten Körper des Patienten gesendet. Die Mikroströme bewirken eine Biostimulation im Körper des Erkrankten. Dadurch verändert sich die gesamte Biochemie des behandelten Gewebes.

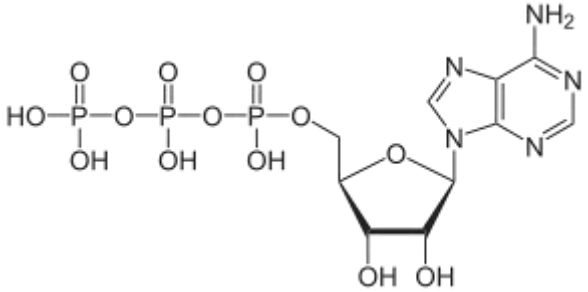
3. Was bewirkt die Mikrostrombehandlung im Rahmen der Therapie?
Durch die Biostimulation der betroffenen Stellen wird die ATP-Produktion – die Adenosintriphosphat-Energieleistung – der einzelnen Zellen um das vielfache gesteigert. Das ATP ist der entscheidende Energieträger im gesamten Stoffwechsel des Menschen. Das ATP steuert und kontrolliert den Transport von lebenswichtigen Mineralien wie Magnesium, Kalium und Kalzium zwischen den einzelnen Zellen. Es stellt damit sicher, dass die notwendigen Mineralien in die Zellen gebracht und wieder aus den Zellen befördert werden.
Verletztes, krankes Gewebe weist einen bedeutenden Mangel an dem lebenswichtigen Energieträger ATP. Die Mikrostromtherapie gleicht durch die von außen zugeführten elektrischen Ströme den Mangel aus. Der für die Funktionsfähigkeit des Körpers notwendige Stoffwechsel wird dadurch wiederhergestellt. Für den Patienten bedeutet das im Einzelnen:

- Verbessert die Blutzufuhr
- Zellaktivierung im gesamten Körper
- Zellenergetisierung und Aufbau
- Nervenregulierung / Stressabbau
- Blutreinigung, (im Dunkelfeld nachvollziehbar)
- Bakteriozide und viruzide Wirkung wichtig bei allen Erkrankungen
- Immunisierung gegen alle Bakterien, Pilze und Viren
- Steigerung der Fitness
- Gewichtsreduzierung
- Gegen chronische Ermüdung
- Ch. Fartique Syndrom / Burn out
- Verjüngungstendenzen durch Zellregeneration der Haut und Gewebestrukturen

- Schmerzen am verletzten Gewebe gehen erheblich zurück oder werden vollständig eliminiert
- Schwellungen durch Verletzungen gehen schneller zurück
- Beschleunigt die Heilung von Knochengewebe nach Brüchen

4. Wissenschaftliche Informationen:
ATP Aufbaudurch Mikrostrom?

Mikrostrom hat die Fähigkeit, Zellwachstum sowie die zelluläre Physiologie zu stimmulieren. Eine der herausragenden Studien zur Wirkungsweise von Mikrostrom hat gezeigt, dass diese eine Erhöhung der ATP-Synthese von fast 500% zur Folge haben kann wobei dieses den physiologischen Abläufen in unserem Körper eigentlich widerspricht, zumal bei einer solchen Steigerung des ATP, eine für die Zellen dramatische Wärmentwicklung statt finden müsste. Aber……..



Bei einer steigenden Stromstärke sank das Ergebnis deutlich ab. Diese Studie zeigte auch eine Verbesserung des Protein / Aminosäurentransports und dessen Synthese. Die Studienergebnisse haben gezeigt, dass Ströme von 10 µA bis 1000 µA eine deutliche (500%) Erhöhung der ATP-Synthese des durchfluteten Gewebes zur Folge haben. Der Transport von Aminosäure (α-aminoisobutyric acid) durch die Zellmembran erhöhte sich bei einer Stromstärke von 100 µA bis 750 µA. Die Erhöhung der ATP-Synthese ist u.a. durch eine Verschiebung bzw. Bewegung von Protonen durch die Zellmembran zu erklären auf Basis der oxidativen Phosphorisierung nach Mitchell, in dem der Transport durch die Zellmembran durch den elektrischen Grandingenten entlang der Zellmembran gesteuert und kontrolliert wird. Adenosin Triphosphate (ATP) ist ein essentieller Faktor für den Heilungsprozess in unserem Körper und der wichtigste Energieträger für unseren Stoffwechsel. ATP kontrolliert und steuert lebenswichtige Prozesse wie den Transport von Mineralien wie Natrium, Kalium, Magnesium und Kalzium in die Zellen und aus den Zellen heraus.

Verletztes Gewebe hat einen höheren elektrischen Widerstand und einen Mangel an ATP

Damit lässt sich erklären, dass Muskulatur oder Gewebe welches traumatisiert ist, den natürlichen bioelektrischen „Fluss“ versperrt bleibt resultierend aus dem höheren elektrischen Widerstand. Ein erhöhter elektrischer Widerstand reduziert die Blutversorgung, die Sauerstoffversorgung und die Kaliumversorgung des Gewebes und kann u.a. zu Muskelspasmen führen. Durch diese unterdrückte

Zirkulation im Gewebe sowohl extrazellulär als auch intrazellulär kann zu einer lokalen Hypoxie, Ischämie und damit zu einem geschädigtem Stoffwechsel führen. Das Ergebnis sind Schmerzen. Der richtige Einsatz von **Mikrostrom** bei Schmerzen bzw. Verletzungen verstärkt den endogenen Energiefluss entlang des verletztem Gewebes und unterstützt somit die Regeneration des Stoffwechsels. Der **Mikrostrom** verringert den Widerstand von verletztem Gewebe, die Bioelektrizität kann damit besser das erkrankte Gewebe erreichen, wodurch eine Reaktivierung Homeostase möglich ist. Damit ist die Mikrostromtherapie eine hilfreiche Beschleunigung verschiedenster chemischer und elektrischer Prozesse und löst den Heilungsprozess aus.

5. Fazit

Die moderne Mikrostromtherapie erreicht erhebliche Heilungserfolge durch die moderne Art, den Energiestoffwechsel des Körpers von innen anzuregen. Dadurch ist es möglich, Heilungsmechanismen im Körper zu aktivieren und somit Krankheiten zu verhindern oder aufzulösen, die noch vor wenigen Jahren eine langwierige medikamentöse Behandlung erforderten oder kaum heilbar waren

Wir bieten in unserer Praxis den Einsatz des Mikrostroms an.

Die Behandlungen finden je nach Thematik, in unserem Therapiezentrum oder in der NTH Praxis statt. Sie liegen während der Behandlung auf einer Liege und können bei entspannenden Klängen die wohltuende Wirkung des Mikrostroms erfahren.
Menschen mit Herzschrittmachern, Epilepsie und akuten Infektionen sind von der Behandlung ausgeschlossen.

Die Zeit der Anwendung und die Behandlungsdauer richtet sich nach der entsprechenden Diagnostik. Empfohlen werden 5 -10 Anwendungen in kurzer Folge in der Zeit von 15 – 60 Minuten.

Ein beratendes Gespräch ist erforderlich, um die effektivste Behandlungszeit zu erfassen
Bei Interesse fragen Sie in unserer Praxis nach, wir beraten Sie gern.

Kostenpunkt der Behandlung und Behandlungszeiten :

1 stündige Anamnese : 60 ,- €

danach 15 Minuten 15 €

30 Minuten 28,-€

45 Minuten 40 €

60 Minuten 50 €

Bei der Buchung einer Anwendungreihe von 10 x wird 10 % Rabatt gewährt.